

# Auftakt vorm Auftakt

## **Die Rosa-Luxemburg-Konferenz ist der Neujahrsempfang linker Bewegung in Deutschland. Schon am Vortag treffen sich aktive Leserinnen und Leser**

Die ersten hundert Karten für die 16. Rosa-Luxemburg-Konferenz am Samstag, dem 8. Januar, in Berlin sind verkauft – soviel wie noch nie bei einer der vorhergehenden 15 Konferenzen zu diesem Zeitpunkt. Uns wundert das überhaupt nicht, denn es entspricht der veränderten Stimmung im Lande. Die Konferenz ist der Auftakt in ein politisch sehr spannendes Jahr. Das Programm ist vielfältig und bietet noch Platz für die eine oder andere Überraschung. Neu hinzugekommen sind beispielsweise Gesprächsrunden mit Matthias von Herrmann, Pressesprecher der »Parkschützer«, über »Stuttgart 21« sowie mit Thomas Rudek, Sprecher des Berliner Volksbegehrens »Unser Wasser«, das mit über 280000 Unterschriften eine Abstimmung zur kompletten Offenlegung der Wasserverträge erzwungen hat. Übrigens suchen wir noch für den Konferenzauftakt eine Trommlergruppe, Schalmeienkapelle oder Guggemusik, die mit ordentlich Remmidemmi die Besucher in den großen Saal lotsen. Vorschläge bitte an das Aktionsbüro der jungen Welt ([aktionsbuero@jungewelt.de](mailto:aktionsbuero@jungewelt.de) oder 030-53635510).

Für Leserinnen und Leser der jungen Welt, die schon Freitag abend in Berlin anreisen, haben wir in diesem Jahr erstmals ein Vortreffen in unseren Verlags- und Redaktionsräumen vorgesehen. Von 20 bis 22 Uhr besteht in der Ladengalerie die Möglichkeit zum Gespräch, Kennenlernen und Informieren. Der britische Singer-Songwriter Michael Weston King und die kolumbianische Rapperin Lucía Vargas werden sich dabei mit einigen Liedern vorstellen, auch einige der Referenten werden schon da sein. JW-Geschäftsführer Dietmar Koschmieder berichtet über die junge Welt und von den Plänen für das kommende Jahr. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie am Freitag, den 7. Januar, in unsere Ladengalerie – die an diesem Tag übrigens von 11 bis 22 Uhr geöffnet sein wird. Wir wollen diese Gelegenheit auch nutzen, um insbesondere junge Welt-Aktivisten miteinander ins Gespräch zu bringen. Wer in jW-Initiativen oder als Einzelperson schon kräftig mit Verteilaktionen und Probeabogewinnung aktiv ist oder es künftig werden möchte, sei besonders herzlich zu diesem Treffen eingeladen. Ingo Höhmann wird unter anderem über das erste überregionale Aktivtreffen informieren, das voraussichtlich am 5. März 2011 in Berlin stattfindet.

Natürlich kann man aber auch die Zeit vor, zwischen und nach den Festtagen kräftig nutzen, um die junge Welt zu unterstützen. Wie es aussieht, werden wir in diesem Jahr besonders gut mit unserer Weihnachtsaboaktion abschneiden. Es ist ja eine wunderbare Geschenkidee: wahlweise sechs oder 13 Wochen werktäglich druckfrisch die junge Welt und dazu den interessanten jW-

Fotokalender für nur 30 bzw. 60 Euro. Das Abo endet automatisch, muß also nicht abbestellt werden. Sie erfreuen damit dreifach: Der Beschenkte erhält ein intelligentes Geschenk, das ein ganzes Jahr Freude bereitet und auch mit solcher an den Schenkenden denken läßt. Die junge Welt freut sich, weil aus den Beschenkten nicht selten Abonnenten werden. Und über all das dürfen Sie selbst auch glücklich sein. Nutzen Sie also den Coupon auf der Seite 6 dieser Ausgabe oder das Bestellformular auf unserer Internetseite. Aber sputen Sie sich: Die Bestellungen müssen bis Montag bei uns eingehen, damit wir Ihnen (oder dem Beschenkten) noch rechtzeitig die Kalenderprämie sowie die Geschenkkurkunde zuschicken diese unter den Weihnachtsbaum gelegt werden können. Die Belieferung dieser Abos startet am Montag, den 3. Januar 2011.

Dies ist die letzte Seite in Verantwortung des jW-Aktionsbüros in diesem Jahr. An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Leserinnen und Lesern für die vielfältige Unterstützung in diesem Jahr herzlich bedanken.

Aktionsbüro

<https://www.jungewelt.de/rlk/de/article/156086.auftakt-vorm-auftakt.html>